

## Geplante Erweiterung des Gewerbegebiets Prombach

# BN fordert landkreisweite nachhaltige Planung statt kleinteiliger Gewerbegebiete

**Der BUND Naturschutz in Bayern (BN) spricht sich gegen die geplante Erweiterung des Gewerbeparks Prombach der Gemeinden Röhrnbach und Perlesreut (Freyung-Grafenau) aus und fordert stattdessen eine regional abgestimmte Planung von Gewerbegebieten ein.**

„Nach der langwierigen und leider wieder aufgelebten Diskussionen um das Gewerbegebiet Praßreut zeigt die nun geplante Erweiterung des Gewerbegebiets Prombach vor allem eines: Die Gemeinden sind bei der Planung von Gewerbeflächen allein gelassen und haben keine brauchbaren Instrumente an der Hand“, so Dr. Peter Mayer, Vorsitzender der Kreisgruppe Freyung-Grafenau des BN.

„Wir brauchen endlich ernsthafte Bemühungen, den Flächenfraß zu reduzieren. Warum sollte nicht ausgerechnet der Landkreis Freyung-Grafenau ein Musterbeispiel dafür liefern, wie man es besser machen kann? Dafür liefert die Bürgerinitiative ‚Grüne Gewerbeparks in FRG‘ Vorschläge von überregionaler Bedeutung“, so Dr. Mayer weiter.

Der BUND Naturschutz lehnt damit auch die geplante Erweiterung des interkommunalen Gewerbegebiets Prombach mit folgenden Argumenten ab: In einer der schönsten Gegenden Bayerns stellt dies einen unnötigen und störenden Eingriff in die Landschaft dar. Landwirtschaftlicher Boden wird unwiederbringlich ungenutzt und versiegelt. Bei fehlender Anbindung an den Hauptverkehrsweg (B12) steigt die Belastung der Anwohner durch Lärm und Verkehr, wie etwa das „Durchfahrtsdorf“ Auggenthal zeigt.

Das Vorhaben in Prombach ist letztendlich ein Musterbeispiel für kleinteiliges Vorgehen, das wir in jeder Gemeinde in Bayern finden. Es wird der Gemeinde so nicht gelingen, attraktive Arbeitsplätze zu schaffen.

Der BN begrüßt die Initiative der Bürgerbewegung „Grüne Gewerbeparks in FRG“ als echten Diskussionsansatz. „Es ist gut, wenn es Bürger gibt, die

**Landesfachgeschäftsstelle  
München**

Pettenkoferstr. 10a  
80336 München

Tel. 089/54 82 98-63

Fax 089/54 82 98-18

fa@bund-naturschutz.de

www.bund-naturschutz.de

München,

25. Februar 2021

PM 06/21/LFG München

Flächenschutz

mitreden wollen. Die Initiative setzt sich mit ökologischen Fragen in ihrer Vision auseinander und zeigt genauso die Zusammenhänge in den sozialen Bereichen auf“, so Dr. Peter Mayer weiter.

„Wir stehen – auch in Freyung-Grafenau – vor der großen Herausforderung, den rasant fortschreitenden Flächenfraß zu verlangsamen. Dafür braucht es zukunftsgerichtete, am besten landkreisweite – vielleicht auch landkreisübergreifende – Konzepte statt kleinteiliger Zersiedelung“, ist sich Dr. Mayer sicher.

Im Fall eines Gewerbegebietes für Gemeinden im Landkreis heißt das konkret: Gibt es Leerstände? Gibt es Konversionsflächen, die genutzt werden können? Gibt es wirklich keine geeigneteren Alternativstandorte? Gab es eine landkreisweite Gewerbeflächenpotentialerhebung? Besteht der Bedarf wirklich?

All diese Fragen gilt es möglichst konkret zu beantworten und erst, wenn diese Fragen beantwortet sind, sollte eine Gemeinde neue, bisher ungenutzte Flächen bebauen. Dann können Kriterien für ein grünes Gewerbegebiet angesetzt werden, wie die Bürgerinitiative in ihrer Vision aufzeigt. Wobei auch hier gelten müsste, dass die Abstimmung über eine landkreisweite Strategie statt einer Zersiedelungs-(Fehl-)Planung stattfinden sollte.

Die bayerische Staatsregierung fordert der BN auf, endlich wirksame Instrumente zum Flächenschutz einzuführen. Der kürzlich eingeführte 5-ha-Richtwert zum Flächenschutz im bayerischen Landesplanungsgesetz wird ohne konkrete Umsetzungsinstrumente keine Wirksamkeit erlangen.

Weiteres Infos zur BI:

[www.gruene-gewerbeparks-in-frg.de/](http://www.gruene-gewerbeparks-in-frg.de/)

## Für Rückfragen:

Rita Rott  
Regionalreferentin für Niederbayern  
Tel. 089 54 83 0112  
[rita.rott@bund-naturschutz.de](mailto:rita.rott@bund-naturschutz.de)

## Landesfachgeschäftsstelle München

Pettenkoferstr. 10a  
80336 München  
Tel. 089/54 82 98-63  
Fax 089/54 82 98-18  
[fa@bund-naturschutz.de](mailto:fa@bund-naturschutz.de)  
[www.bund-naturschutz.de](http://www.bund-naturschutz.de)

München,  
25. Februar 2021  
PM 06/21/LFG München  
Flächenschutz